

Prüfungsteilnehmer	Prüfungstermin	Einzelprüfungsnummer
Kennzahl: _____	<b>Frühjahr</b> <b>2006</b>	<b>42318</b>
Kennwort: _____		
Arbeitsplatz-Nr.: _____		

### Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen

#### - Prüfungsaufgaben -

Fach: **Deutsch (Unterrichtsfach)**  
 Einzelprüfung: **Fachdidaktik - Hauptschulen**  
 Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 3  
 Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 3

#### Thema Nr. 1

Seit PISA wird in der Deutschdidaktik verstärkt über die Förderung der Jungen im Deutschunterricht nachgedacht.

1. Skizzieren Sie die im Rahmen der PISA-Studie in dieser Hinsicht erkennbar gewordenen Probleme!
2. Verdeutlichen Sie anschließend deutschdidaktische Ansatzpunkte zur Behebung der ins Blickfeld getretenen Defizite bei den männlichen Heranwachsenden!
3. Entwickeln Sie auf dieser Grundlage eine Unterrichtsreihe, in der gezielt an den Lesekompetenzdefiziten der Jungen bzw. ihren Ursachen gearbeitet wird!

**Thema Nr. 2**

In den Jahrgangsstufen 7/8 ist die Fähigkeit, *Inhalte wiederzugeben und Texte zusammenzufassen*, ein wesentliches Anliegen des Deutschunterrichts, nicht zuletzt auch im Interesse anderer Fächer.

Früher gab es hierzu die *Aufsatzart „Inhaltsangabe“*. Diskutieren Sie Aspekte, die dazu geführt haben, dass sie in Lehrplänen und didaktischer Diskussion durch *neuere Zielvorgaben* ersetzt worden ist!

Skizzieren Sie für die Jahrgangsstufe 8 ein Unterrichtskonzept, das mindestens drei geeignete *Textsorten* aus dem Alltag dazu nutzt, die Fähigkeit inhaltswiedergebenden/ textzusammenfassenden Schreibens auf- und auszubauen!

**Thema Nr. 3**

Lyrik im Deutschunterricht der Hauptschule:  
 „Augen in der Großstadt“ (1930) von Kurt Tucholsky

Interpretieren Sie das Gedicht vor dem Hintergrund seiner Entstehungszeit und diskutieren Sie, inwiefern dieses Gedicht für den Literaturunterricht der Hauptschule geeignet erscheint!

Gehen Sie dabei auf mögliche Chancen, eventuell auch Probleme ein, die sich bei der Behandlung ergeben können!

Leiten Sie von Ihrem didaktischen Konzept zwei methodische Herangehensweisen ab und begründen Sie diese!

**Augen in der Großstadt**  
(Kurt Tucholsky, 1930)

1. Wenn du zur Arbeit gehst
2. am frühen Morgen,
3. wenn du am Bahnhof stehst
4. mit deinen Sorgen:
5. da zeigt die Stadt
6. dir asphaltglatt
7. im Menschentrichter
8. Millionen Gesichter:
9. Zwei fremde Augen, ein kurzer Blick,
10. die Braue, Pupillen, die Lider -
11. Was war das? vielleicht dein Lebensglück ...
12. vorbei, verweht, nie wieder.

1. Das geht dein Leben lang
2. auf tausend Straßen;
3. du siehst auf deinem Gang,
4. die dich vergaßen.
5. Ein Auge winkt,
6. die Seele klingt;
7. du hast's gefunden
8. nur für Sekunden ...
9. Zwei fremde Augen, ein kurzer Blick,
10. die Braue, Pupillen, die Lider;
11. was war das? kein Mensch dreht die Zeit zurück ...
12. Vorbei, verweht, nie wieder.

1. Du mußt auf deinem Gang
2. durch Städte wandern;
3. siehst einen Pulsschlag lang
4. den fremden Andern.
5. Es kann ein Feind sein,
6. es kann ein Freund sein,
7. es kann im Kampfe dein
8. Genosse sein
9. Es sieht hinüber
10. und zieht vorüber ...
11. Zwei fremde Augen, ein kurzer Blick,
12. die Braue, Pupillen, die Lider.
13. Was war das?
14. Von der großen Menschheit ein Stück!
15. Vorbei, verweht, nie wieder.